

Frank Murmann (FLU) aus Unna: „Ich kandidiere...!“

„Ein Rathaus für die Bürger“

Am 13. September finden Neuwahlen für das Bürgermeisteramt statt. Der Stadtspiegel interviewte daher die Kandidaten. Den Anfang macht Frank Murmann (FLU).



Frank Murmann von der „Freien Liste Unna“.

Stadtspiegel: „Was haben Sie sich für die ersten 100 Tage Ihrer Amtszeit vorgenommen?“

Frank Murmann: „Die Verwaltungsstrukturen entrümpeln und verschlanken, die Verwaltung bürgerfreundlicher ausrichten, die Kommunikation aus dem Rathaus heraus verbessern, Diskussionen in Ratssitzungen versachlichen, Prioritätenlisten erstellen und mit den Bürger*innen abgleichen. Höchste Priorität hat die Stärkung des kommunalen Ordnungsdienstes und die Einrichtung einer Mängelmeldestelle, die kurzfristig in ein digitales Angebot umgewandelt werden muss.“

Stadtspiegel: „Wo sehen Sie Sparpotenzial im Unnaer Haushalt und welche Bereiche sind für Sie tabu?“

Frank Murmann: „Sparen können wir bei einigen Pflichtaufgaben – z. B. durch Neuverhandlung von Verträgen, verstärkter interkommunaler Zusammenarbeit, Zusammenlegung bzw. Einsparung von überflüssigen Verwaltungsstellen. Die Zahl externer Gutachten ist zu minimieren – wir haben ausgewiesene Fachleute

in der Verwaltung. Zudem muss die Struktur des „Konzerns Stadt“ kritisch auf Einsparpotentiale überprüft, Schattenhaushalte wieder in den städtischen Haushalt reintegriert werden. Nicht sparen dürfen wir im Bereich Bildung, bei Angeboten für Kinder und Jugendliche, Vereinen, Freiwilliger Feuerwehr.“

Vervollständigen Sie bitte kurz & knapp die angefangenen Sätze:

„Beim Begriff „Neuanfang“ denke ich...“

... an ein Rathaus, das für die Bürger*innen da ist, an eine entflochtene Verwaltungsstruktur und fair verteilte Verkehrsflächen.“

„Wenn die Pandemie vorbei ist, ...“

... müssen wir sofort einen Kassensturz machen, alle Menschen in verantwortlicher Position an einen Tisch holen und einen Pakt

für Unna schließen, in dem wir uns gegenseitig unterstützen. Es muss und es wird dann ein Ruck durch Unna gehen.“

„Das Stadtfest wird nächstes Jahr...“

... doppelt schön, weil wir ja alle etwas nachzuholen haben. An die vermutlich immer noch notwendigen Einschränkungen werden wir uns dann gewöhnt haben.“

„Der Unnaer Verkehr ist...“

... bedingt durch die vorhandene Infrastruktur zu sehr auf den motorisierten Individualverkehr ausgerichtet.“

„Flüchtlinge sind für mich...“

... zuerst einmal Menschen wie Du und ich, denen unsere Gesellschaft Angebote machen sollte. Werden die Angebote überwiegend nicht angenommen, ist jedoch der Status als Hilfesuchender zu prüfen.“

„Die Zukunft der Innenstadt...“

... sehe ich sehr positiv, wenn wir Einkaufen zum Erlebnis machen, eine starke Gastronomieszene erhalten, kulturelle Angebote integrieren, die Einzelhändler durch eine faire Abgabenstruktur unterstützen.“

„Familie bedeutet für mich...“

... alles! Sie ist die Keimzelle unserer Gesellschaft.“

„Wenn ich am 13. September nicht zum Bürgermeister gewählt werde, ...“

... hat sich Unna für Kontinuität entschieden.“ juvo

Das Beste für Unna – die FLU macht's!



FRANK MURMANN

KLAUS GÖLDNER

FLU
FREIE LISTE UNNA



www.flu-ev.de